

Käufer mit festem und einigem Willen entgegenzutreten; 4) bei Fallissementen und Accord-Propositionen ein Zusammenwirken der Gläubiger, im gemeinschaftlichen Interesse, thunlichst zu veranlassen; 5) alle Interessen, welche die Erhaltung, Hebung und Erleichterung des hiesigen Manufacturwaaren-Geschäfts betreffen, in's Auge zu fassen und für ihre Förderung zu streben. — Der Verein hat einen Vorstand von 5 Mitgliedern, welche den Namen: „die verwaltende und schiedsrichterliche Commission des Vereins“ führt. Die Commission besteht (bis ultimo 1849) aus:

einem Wortführer, z. Z. Herr Julius Horwitz, in Firma Horwitz, Meyer & Co.	
„ Secretair „ „ Julius Sanders, in Firma August Sanders & Co.	
„ Cassirer „ „ Joh. Heinrich Weghorst.	
zwei Assessoren „ „ die Herren J. F. C. Refardt und A. L. Koch, in Firma Hamilton, Koch & Co. und fünf Ersatzmännern.	

Am ersten Montag eines jeden Monats und, wenn es ein Feiertag ist, am nächstfolgenden Montag, findet eine ordentliche Commissions-Versammlung Statt; doch kann sie auch ausserordentlich Weise zusammenberufen werden. Eine General-Versammlung wird alljährlich im Januar gehalten, und ausserdem wann 30 Mitglieder unter Angabe der Gründe eine ausserordentliche General-Versammlung beantragen. Mitglieder des Vereins können nur solche Kaufleute werden, die permanent ein Lager von Manufacturwaaren halten und erlischt ihre Mitgliedschaft mit dem Aufhören dieser Qualifikation. Der Beitrag eines Mitgliedes oder einer Firma ist auf 6 ½ pro Anno festgesetzt. Das Conferenzzimmer der Börsenhalle ist vorläufig Dienstags und Freitags Mittags von 12½ bis 1½ Uhr zur Versammlung der Mitglieder geöffnet. Einführung von Nicht-Mitgliedern ist nicht gestattet. — Das Nähere ist aus den gedruckten Statuten des Vereins, welche die Grundlage desselben, vorbehaltlich einer innerhalb zwei Jahren vorzunehmenden Revision, bilden, zu ersuchen. Der erste Abschnitt dieser Statuten: die bereits vor der Constituirung des Vereins geschlossene Uebereinkunft in Betreff des kurzen Courses auf London (s. oben), bleibt für alle Fälle unabänderlich.

Verein für Krankenpflege. Der israelitische, gestiftet 1831, gewährt seinen hiesigen erkrankten Mitgliedern kostenfreie ärztliche und wundärztliche Hilfe, ein wöchentliches Krankengeld von mindestens 6 bis höchstens 18 ½, und Krankenbesuche durch andere Mitglieder. Zur Aufnahme eignet sich jeder gesunde, unbescholtene, unverheirathete und nicht verlobte Mann zwischen dem 18ten und 31sten Jahre, der entweder hier geboren oder ein Jahr hier domicillirt ist, oder im hiesigen nexu steht. Das Eintrittsgeld beträgt 15 ½ und der jährliche Beitrag 6 ½. Vorschläge zur Aufnahme geschehen durch ein Mitglied des Vereins mittelst Ausfüllung eines beim Pfleger abzufordernden Formulars. Die Verwaltung besteht aus 5 Directoren: den Herren Ad. Gottschalk, Präses; Carl Veit, Pfleger; Jam. Gowa, Secretair; Sigm. Meyer, Cassirer; Jos. Edelheim, Controleur; und 10 Deputirten. Herr Dr. v. d. Porten ist gegenwärtig Arzt und Herr A. B. Cousinet Wundarzt des Vereins.

Verein für Kriegsdienstpflichtige. Bei der ersten Aushebung der wehrfähigen jungen hamburgischen Kriegsdienstpflichtigen bildete sich unter Vorwissen der intermilitarischen Bewaffnungs Commission ein Verein, um den Loosungspflichtigen, die zum activen Dienst gefordert wurden, die Anschaffung von Stellvertretern zu erleichtern; der von den Theilnehmern zu entrichtende Beitrag ist dem Zwecke gemäss nur mässig und wird nach Ablauf der Dienstzeit des betreffenden Loosungsjahres eine Abrechnung vorgelegt und der Ueberschuss an die Mitglieder wieder vertheilt; je mehr also beitreten, desto leichter wird für jeden die Last; ein anderer Vortheil besteht darin, dass die Vertretenen durchaus in keiner unmittelbaren Verbindung mit den Vertretern stehen, die manchmal sehr lästig ist. Geleitet werden die Geschäfte von einigen achtbaren hiesigen Bürgern, welche ohne alle Vergütung die Mühewaltung übernommen haben. Die bis jetzt über die Loosungsjahre bekannt gemachten Abrechnungen zeigen den segensreichen Wirkungskreis des Vereins, wodurch es auch den Unbemittelten möglich geworden ist, für höchst billige Beiträge auf die bequemste Art sich Stellvertreter zu verschaffen. Herr H. C. Asmus ist mit der Ausföhrung der sämmtlichen laufenden Geschäfte des Vereins beauftragt, und ist bei demselben auch jede fernere Auskunft über das Nähere dieses Instituts zu erlangen. Das Bureau dieses Vereins, Grimm no 30, ist an den Werkeltagen, Vormittags von 10 bis 2 Uhr, geöffnet und der Geschäftsführer in der Regel zur besagten Zeit daselbst anzutreffen. Der erste Verein umfasste die drei Loosungsjahre von 1811 — 13; für die folgenden Jahre besteht für jedes ein besonderer Verein, welches wegen der Rechnungsverhältnisse nothwendig und zu bemerken wesentlich ist.

Verein, Naturwissenschaftlicher. (M. s. Naturwissenschaftlicher Verein.)

Verein, Schleswig-Holsteinischer. Dieser Verein, meist aus jüngeren dem Kaufmannstande angehörigen Männern bestehend, bildete sich am 18. Sept. 1846 aus Schleswig-Holsteinern und anderen Deutschen. Deutsche Zunge und deutsches Herz sind die Bedingungen, die an die Aufnahme geknüpft sind. Der Verein verfolgt nur sociale Zwecke, die er durch Unterhaltung verschiedener Art, so wie durch geeignete Lectüre zu erreichen sucht. Das Local ist Alster-Arkaden no 11, erste Etage; es umfasst Saal, Spiel- und Lesezimmer, welches letztere die gelesensten Zeitungen und eine kleine Bibliothek enthält. Zweimal wöchentlich, am Mittwoch und Sonnabend Abend, ordnet der Verein selbst seine Angelegenheiten, bleibt Zeit übrig, so pflegt sie durch Gespräche und Vorträge ausgefüllt zu werden. Auswärtige können auf 4 Wochen, Hamburger einmal im Quartal durch Mitglieder eingeföhrt werden. —

Der jährliche ausserdem 2 ½
Verein hampur
ändern hier b
sicht gestiftet,
Verabredungen
Ordnung der
stimmung herr
Wege geräumt
denselben gege
dann auch der
sämmlicher B
seine Aufgabe
von irgend ein
einzurichten h
vorzugswiese
Statuten 1844

H

Verein für entl
zu Ostern 184
dass man sich
Segen verspre
sich selbst übe
und stellte viel
werke oder ebr
guten ehrbaren
nach ihrer Co
den münlicher
und Vorgezett
stets unterhalt
Lesung guter
Feierabende ab
sowohl als die
sich mit ihnen
Die Versamml
jeden zweiten
jetzt zählt er
sich darin, übe
Verein ertheilt
Lehsten, Steina
Verein zur Fö
dieser Verein
im hiesigen St
moralische Bes
eine Aufsicht ü
durch Unterstüt
Welttheilen u.
bezeichneten Z
theils solche
fördern. Stim
Mitglieder und
5 Jahre unterze
eraten Polizeib
Vorstehern, ein
Straf-Anstalten
3 andere Verei
Direction anzu
besorgt die Auf
Gelder (letzter
linge an die
Alles, was zur
gehört, zu wel
steht ihr frei,
tionen und Abt
ihrer Genehmi
Mitglieder geh
stattet, Rechnu
vorgenommen.